

SG Haiderbach - SG Herschbach-Schenkelberg 1:3 (1:1)

Personell arg gebeutelt musste die 1. Mannschaft im letzten Spiel der Hinrunde eine Heimniederlage gegen den letztjährigen A-Ligisten SG Herschbach einstecken. Dabei mussten neben den Langzeitverletzten Gabriele Carrozzo und Nicco Schönberger aus verschiedenen Gründen auch Kevin Thomas, Tim Eulberg, Jens Hoffmann und Nils Breuer passen. Zudem fehte Jonas Wagner, der seine Rot-Sperre absaß. Als i-Tüpfelchen musste dann auch noch unser Top-Torjäger Marvin Kern nach 70 Minuten vom Platz geholt werden, da er als Musiker bei einem großen Konzert auftrat. Im Vorfeld hatte man natürlich versucht, das Spiel zu verlegen, doch diesem Antrag stimmte der Gegner leider nicht zu. Das verbliebene Personal versuchte alles und war zumindest bis zur Pause auf einem guten Weg. Den Rückstand aus der 20. Minute glich Tim Fröhnich nach einer knappen halben Stunde in Folge eines schnell vorgetragenen Angriffs aus. Im Anschluss folgte die beste Phase unserer Mannschaft, der kurz vor dem Halbzeitpfeiff das nötige Spielglück fehlte. Kurz darauf wurde iederum Fröhnich auf die Reise geschickt, doch sein satter Schuss krachte an die Latte. Den Abpraller setzte Lukas Urwer an den Pfosten des Gehäuses und von dort landete der Ball abermals bei Fröhnich, der im dritten Versuch endlich einnetzte. Leider gab der ansonsten sehr gut leitende Schiedsrichter den Treffer wegen einer angeblichen Abseitsposition nicht. Nun fehlte das Eingreifen des Video-Assistenten aus Köln, denn der hätte den auf der eigenen Torlinie liegenden Verteidiger gesehen, der das Abseits aufhob. Der zweite Durchgang begann zunächst ausgeglichen, doch mit zunehmender Spieldauer bekamen die Gäste Oberwasser und trafen nach einem sehr gut gespielten Standard zur erneuten Führung. An diesem Tag fehlten die Mittel, um das Spiel nochmal zu drehen. Herschbach hatte das Spiel nun im Griff und konnte spätestens nach dem dritten Treffer durch einen direkt verwandelten Eckball ruhig zu Ende spielen. Kein Vorwurf an unser Team, das zum Abschluss der Hinrunde einen Platz in der Spitzengruppe der Kreisliga B einnimmt. Nach neun Siegen, einem Unentschieden und drei Niederlagen stehen 28 Punkte zu Buche. Diese Leistung gilt es in der anstehenden Rückrunde zu bestätigen.